

In dieser Ausgabe: **APPENDIX**
Der alte Patient

ZB MED

ÄRZTLICHE PRAXIS

Dienstag, 27. März 2001 • 53. Jahrgang, Nr. 25

Zweimal pro Woche für den Hausarzt

PRAXIS AKTUELL

TÄGLICHE PRAXIS

Hering wurmt den Magen

Thoraxschmerz: Herzinfarkt? Nein, Heringe waren die Übeltäter – respektive Heringswürmer, die im Magen gestrandet waren ▶ 4

Eigenblut – wem tut es gut?

Vor allem in Fällen chronischer Entzündung lohne die Therapie mit Eigenblut, rät Expertin Wiesener ▶ 10

Die niedrigsten Zinsen ...

... gibt's beim Barvorschuss. Doch Banken rücken den Spezialkredit nur heraus, wenn der Kunde gezielt danach fragt ▶ 14



Zeichenstift als Skalpellell

MÜNCHEN (rb) – Medizin, die ins Auge geht, ist sein Fachgebiet: Seit 30 Jahren benützt Dr. Hans Bräuer den Zeichenstift, um damit Herz und Niere, Gefäße und Blutzellen zu sezieren. 4 000 medizinische Abbildungen hat er mittlerweile angefertigt – wie im Bild die entzündete Lunge mit den zugehörigen Gefäßveränderungen. Und der Bedarf nach klar strukturiertem, visuellem Anschauungsmaterial steigt. Kollege Bräuers Erfolgsgeheimnis sind 3-D-Bilder, die selbst „Un-sichtbares“ veranschaulichen ▶ 2

Weiternin

erstattungs-fähig

Gelomyrtol[®] forte

Wirkstoff: Menthol, Eucalyptol, Campher
 42,5 mg / 5 mg / 2 mg / 1 mg / 0,5 mg / 0,25 mg

KAMP

Die Katze im Haus beugt Asthma vor

CHARLOTTESVILLE (rb) – Wer seine Kinder vor Asthma schützen will, muss nicht unbedingt auf Haustiere verzichten. US-Forscher haben herausgefunden: Stubentiger können das Immunsystem von Kindern derart abhärten, dass es Katzen-Allergene toleriert.

Die Wissenschaftler hatten 226 Kinder un-

tersucht. Es stellte sich heraus: Gerade diejenigen Kinder trugen das geringste Allergie- und damit Asthma-Risiko, die sich am meisten mit Katzen abgaben.

Die Studie setzt damit einen Kontrapunkt zur großen Zahl der Untersuchungen, die Haustiere generell als Allergie-Auslöser einstufen (Lancet 357 [2001] 752–756).